



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **2 1 -V- 2 0 - 0 0 4 5**
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) III

Haushaltsplan 2022/2023 - Beteiligung der Ortsbeiräte

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16		
		<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent

Imholz
Stadtkämmerer

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden, 18.10.2021

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind keine finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
Summe einmalige Kosten:									

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein Pflichtfeld.

Mit dieser Vorlage werden der Stadtverordnetenversammlung die Anträge der Ortsbeiräte zum Haushaltsplan sowie ihre Stellungnahmen zum Stadtkämmererentwurf zur Beratung unterbreitet.

Anlagen:

- Anlage 1 Beschlüsse der Ortsbeiräte im Rahmen der Anhörung zum Stadtkämmererentwurf
Anlage 2 Anträge der Ortsbeiräte mit den Stellungnahmen der Fachämter
Anlage 3 Übersicht über priorisierte Maßnahmen

C Beschlussvorschlag:

1. Die Stellungnahmen der Ortsbeiräte zum Entwurf des Haushaltsplans 2022/2023 werden zur Kenntnis genommen (Anlage 1).
2. Die Anträge der Ortsbeiräte werden zur Kenntnis genommen (Anlage 2).
3. Die Stellungnahmen und Anträge der Ortsbeiräte werden Bestandteil der Haushaltsplanberatungen und dafür an den Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen weitergeleitet.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Die Vorlage enthält gesammelt die Anliegen der Ortsbeiräte und stellt sie der Stadtverordnetenversammlung für die Beratung des Haushaltsplans 2022/2023 zur Verfügung. Die Anträge beziehen sich zum Teil auf den Ergebnisbereich, zum Teil auf die Investitionen und erreichen unterschiedliche Größenordnungen. Teilweise sind sie im Stadtkämmererentwurf bereits eingeplant.

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Beteiligung der Ortsbeiräte

Gemäß § 82 (3) Satz 1 HGO sind die Ortsbeiräte zu allen wichtigen Angelegenheiten, die den Ortsbezirk betreffen, zu hören; insbesondere zum Entwurf des Haushaltsplans. Nach gleicher Rechtsgrundlage haben die Ortsbeiräte ein Initiativrecht.

Hiermit werden die Beschlüsse der Ortsbeiräte im Rahmen der Anhörung zum Entwurf (Anlage 1) vorgelegt sowie die Anträge der Ortsbeiräte zusammengefasst in der Liste „Anträge der Ortsbeiräte“ (Anlage 2).

Im Zeitplan für die Aufstellung des Doppelhaushalts 2022/2023 wurde die Konstituierung der Ortsbeiräte nach der Kommunalwahl berücksichtigt. Der Termin für die Übergabe der Anträge an die Kämmerei wurde dafür um sechs Wochen nach hinten geschoben auf Mitte Mai 2021. Die Anhörung wurde unverzüglich in die Wege geleitet, nachdem der Entwurf des Stadtkämmerers in den Magistrat eingebracht war (Sitzung des Magistrats am 07.09.2021).

Die Aspekte Anhörung und Initiativanträge wurden in diesem Verfahren klarer getrennt als in den vorangegangenen Verfahren.

Anträge der Ortsbeiräte

In Anlage 2 „Anträge der Ortsbeiräte mit den Stellungnahmen der Fachämter“ werden hiermit für die Beratungen vorgelegt:

- lfd. Nr. 1 bis 427:
Maßnahmen aus den Beratungen zum Doppelhaushalt 2020/2021 mit
 - den Stellungnahmen der Fachämter (Stand 04.02.2021) und
 - den aktualisierten Beschlussfassungen der Ortsbeiräte (Stand 23.07.2021). Die aktualisierten Beschlussfassungen sind mit kursiver Schrift gekennzeichnet.

- lfd. Nr. „neu1“ bis „neu 153“:
neue Anträge der Ortsbeiräte mit den Stellungnahmen der Fachämter (Stand 22.09.2021)

Unter den Positionen Nr. 1 bis 427 haben die Ortsbeiräte 35 Positionen für gestrichen oder erledigt erklärt oder im Beschluss nicht mehr berücksichtigt. In Anlage 1 sind diese Positionen noch enthalten, damit ein vollständiger Sachstandsbericht vorgelegt werden kann. Einschließlich der erledigten Maßnahmen enthält die Liste 580 Maßnahmen.

Mehr als die Hälfte der Ortsbeiräte haben bestimmte Maßnahmen priorisiert. Anlage 3 erleichtert das Auffinden der priorisierten Maßnahmen.

Es wird gebeten, von den Beschlüssen der Ortsbeiräte Kenntnis zu nehmen. Vom Ortsbeirat Heßloch lag zum Redaktionsschluss kein Beschluss im Rahmen der Anhörung zum Stadtkämmererentwurf vor.

Sofern noch Zusetzungen zum vorliegenden Kämmererentwurf in Erwägung gezogen werden, sollte dies nur im Austausch mit anderen Maßnahmen erfolgen.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden,

18.10. 2021

2002

☎ 2506 u

Imholz
Stadtkämmerer